

[**neben**]a. 1 †daneben hinaus: *die Juden ... traten von stundan nebenauß ab der rechten pan* AVENTIN IV,162,5f. (Chron.).– 2 wie →[nebenhin]a. in der Fügung *n. gehen*, OB, NB vereinz.: *is er nōmaus ganga?* Mittich GRI; „Besonders sagt man von Leuten, die die ehliche Treue nicht strenge halten, daß sie *nebenaus gēn*“ SCHMELLER I,1713.

SCHMELLER I,1713.– WBÖ I,482; Schw.Id. I,557.– DWB VII,494.

[**oben**]a. 1 oben hinaus, oben heraus, °OB, NB vereinz.: *dā tuat's omaus brina* Aicha PA.– 2 übertr.– 2a gereizt, zornig, OB, NB vereinz.: *oana, der glei obmaus is* Kochel TÖL.– Als M.: *ein Obenaus* „aufbrausender Kerl, Hitzkopf“ Passau.– 2b eingebildet, OB vereinz.: *dea tuat obmaus* Perlach M.

SCHMELLER I,158.– WBÖ I,482f.; Schwäb.Wb. V,5f.; Schw.Id. I,555.– DWB VII,1070.

[**ge-rade**]a. 1 wie →[hab]á.2, °Gesamtgeb. mehrf.: *do geht's kradaus* Geltendf FFB; *da Roa<sup>n</sup> get grádaus, raibt sö links uma und lauft da Sträß zua* Mittich GRI; *I geh zehn Schritt, und al-laweil gradaus* DINGLER bair.Herz 146.– 2 genau, °NB vereinz.: *ba mia-r-iß oans gradaus* „meine Uhr zeigt genau ein Uhr“ Mittich GRI.– 3 geradeheraus, aufrichtig, OB, NB vereinz.: *der sogt's gradaus* Dfbach PA; *Sei' Froandschaft und Verwandten, Dö flenna, schrei'n und klagn gradaus* SCHMIDT Wanderung I,259.– Als M.: *a Gradaus* „aufrichtiger Mensch“ Passau; *Gradaus* „Jmd., der sagt, was er denkt“ B. u. D. BINDER, Bayr. von A bis Z, München 1994, 76.

WBÖ I,483; Schwäb.Wb. III,382; Schw.Id. I,557.– DWB IV,1,2,3553f.– BERTHOLD Fürther Wb. 78.– S-103A3, 104K2.

Mehrfachkomp.: [**pfeil-ge-rade**]a. wie →[hab]á.2: *schaug pfeigrodaus!* O'audf RO.

[**ge-recht**]a., [**gred**]– dass., °OB, °NB, °OP vereinz.: *gredaus eng* „nach der Länge des Ackers eggen“ Erding.– Ra.: *dō is̄ q̄ denaſt kredā!* „Das ist doch unglaublich“ nach KOLLMER II,377.

WBÖ I,483.– KOLLMER II,174.

[**Reis**]a. in der Fügung *R. machen / nehmen* die Flucht ergreifen, °OB, °NB, OP, °SCH vereinz.: °*der hot glei Roasaus gnumma* U'schleißhm M; °*wia i den gsehng hab, da hab i Roasaus gmacht* Rathmannsd f VOF.– Erstarre Form von →[aus]reisen 'weglaufen'.

[**Reiß**]a. in der Fügung *R. machen / nehmen* dass., °Gesamtgeb. mehrf.: *Reißaus gmacht*

„davongelaufen“ Pfaffenbg MAL; *dea nimmt oba Reißaus* Tirschenrth.– Auch: *dea-r-is raisaus* „davon“ Aicha PA.– Erstarre Form von →[aus]reißen; DWB VIII,753.

Schwäb.Wb. V,281; Schw.Id. I,557, VI,1352.– DWB VIII,753.– S-50II9a, M-187/10.

[**rück**]a. rückwärts, NB vereinz.: *ruckaus geh* Röhrnbach WOS.

Mehrfachkomp.: [**zu-rück**]a. dass., NB mehrf., OB, OP vereinz.: *zruckaus foahrn a bisl, sunst kriagst ja de Reib* [Kurve] nōt Altötting; *wea zruckaus ged, lauft an Deifö ön t'Hennd* Reibach DGF; „Man muß den Rosenkranz *hivir* und *zruckaus beten*“ Sandbach PA ObG I4 (1925) 355.– Auch Zuruf an das Zugtier, rückwärts zu gehen, °OB, NB, OP, SCH vereinz.: °*zruckaus do!* Garching AÖ; *zruckaus* HÄRING Gäuboden 93.

[**Sauf**]a. M., Säufer, OB, NB, OP vereinz.: *a Saufaus* Tirschenrth; *Der Saufaus kon aa ned gnua griagn!* B. BINDER, Saggradi, München 1993, 185.– Erstarre Form von →[aus]saußen; DWB VIII,1876.

SCHMELLER II,230.– WBÖ I,483; Schwäb.Wb. V,610; Schw.Id. VII,352.– DWB VIII,1876.

[**ge-schlecht**]a., [**gschled**]– wie →[hab]á.2, °NB mehrf., °OB vereinz., z.T. veralt.: *da gängas dera Straßn gschledaus, nacher san's in 30 Minutn beim Daxara* [Hausn.] Frasd f RO; *gschlechttaus* Gottsd f WEG.

W-5/31.

†[**schwanz**]á. wie →a.II2a: *Itz bin I fērti'; itz wer' I glei' schwanzaus gē* TÖL, WOR SCHMELLER II,643.

SCHMELLER I,158, II,643.– DWB IX,2265.

[**staub**]á. dass., °OB mehrf., °Restgeb. vereinz.: °*wai dö Raffarei āganga is bin i glei staabaus* Stephanskchn RO; *s ganz Gejd is staubaus* Passau; *vo(n) dem Bett ... Mit dem daweil an Andara – staubaus* LAUTENBACHER Ged. 55.– In Fügungen (*sich*) *s. machen / s. nehmen*, °OB, °NB, °OP, °SCH vereinz.: *der hot si staubaus gmacht* Aschhm M; *der hot staubaus gnuma* Lohbg KÖZ; *gar viele haben dann Staubaus gemacht* LEOPRECHTING Lechrain 126.– Erstarre Form von →[aus]stauben 'davonjagen'; DWB X,2,1092.

DELLING II,171; SCHMELLER I,158, II,718; WESTENRIEDER Gloss. 551.– WBÖ I,483; Schwäb.Wb. V,1665; Schw.Id. I,557.– DWB X,2,1092.– W-6/6.